

In der Welt habt ihr Angst

Begräbnismotette

Joh. 16,33

Bewegte Viertel, doch nicht schnell

Hugo Distler
1908 - 1942

poco f *)

Sopran
In der Welt habt ihr Angst, habt ihr Angst, habt ihr Angst, habt ihr

Alt
In der Welt habt ihr Angst, Angst, Angst, habt ihr

Tenor
In der Welt habt ihr Angst, habt ihr

Bass
In der Welt habt ihr Angst, in der Welt habt ihr Angst

**) *mf*

4 *p* Dasselbe Zeitmaß, aber ruhiger (*sempre p!*)

Angst a - ber seid ge - trost, seid ge - trost, seid ge -

Angst, a - ber seid ge - trost, seid ge - trost, ge-trost, seid ge -

Angst a - ber seid ge-trost, a - ber seid ge trost, seid ge-trost,

8 (*p!*) *mf*

trost, seid ge - trost, denn ich ha-be die

trost, seid ge - trost, denn ich ha - be die Welt ü - - ber -

ge-trost, ge - trost. denn ich ha - be die Welt ü - ber

p *mf*

seid ge - - trost, denn ich ha - be die

*) bei Taktwechsel, sofern nicht anders angegeben: ♩ = ♩

**) *marcato*, quasi *portato*

Motette Nr. 7 für vierstimmigen Chor a cappella
aus: Geistliche Chormusik op. 12

Copyright © 2022 by the Choral Public Domain Library (<http://www.cpd1.org>).

Edition may be freely distributed, duplicated, performed, or recorded

Revision 1.0, 2022-08-17 by Gerd Eichler

13

Welt ü - ber - wun - - - - - den, die Welt ü - ber - wun - den, die
 wun - - den die Welt ü - ber - wun - den, die
 wun - - den, die Welt ü - ber - wun - den, die
 Welt ü - ber - wun - den, die Welt ü - ber - wun - den, die

16

Ein wenig breiter

Welt ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den.
 Welt ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den.
 Welt ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den.
 Welt ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den, ü - ber - wun - den.

20

Langsame Halbe

p

Wenn mein Stünd - lein vor - han - den ist und soll hin - fahrn mein
 Wenn mein Stünd - lein vor - han - den ist und soll hin - fahrn
 Wenn mein Stünd - lein vor - han - den ist und soll hin - fahrn
 Wenn mein Stünd - lein vor - han - den ist und soll hin - fahrn

24

Stra - ße, so gleit du mich, Herr Je - su Christ, mit Hilf mich nicht ver -
 — mein Stra- ße, so gleit du mich, Herr Je - su Christ, mit Hilf — mich nicht ver -
 — mein Stra- ße, so gleit du mich, Herr Je - su Christ, mit Hilf — mich nicht ver -
 — mein Stra- ße, so gleit du mich, — Herr Je - su Christ, — mit Hilf mich

28

las - se. Mein Seel an mei-nem letz-ten End be - -
 las - se. Mein Seel — an mei-nem letz - ten End be-fehl ich dir in dei-ne Händ,
 las - se. Mein Seel an mei-nem letz-ten End be - fehl —
 nicht ver-las - se. — Mein Seel an mei-nem letz - - ten End —

31

fehl ich dir in dei - ne Händ, du wollst sie mir — be-wah - ren.
 — du, du, du, wollst sie mir be-wah - - - ren.
 — ich dir in dei - - ne Händ, du wollst sie mir be - wah - ren.
 — be-fehl ich dir in dei-ne Händ, du wollst — sie mir be-wah - - - ren.

Verbreitern bis zum Schluss *(pp)*